

# Leben 2.0 – Leben das gelingt

## **Predigtthema: Leben das Freude macht**

Predigttext: Phil 3,1-11; 2,17b.18; 4,1-7

Nach dem Startschuss in ein Leben mit Jesus und einem Leben, das durch die Kraft des Heiligen Geistes immer weiter heil wird, geht es heute um ein Leben, das Freude macht. Freude – Gefühl des Frohseins, alles Beglückende und Schöne, das jemanden erfreut. Offensichtlich ist dieses tiefe Gefühl mehr als Fröhlichkeit und hat einen Bezug zu etwas – einen Ursprung. Im Philipperbrief macht Paulus mehrfach Freude zum Thema, obwohl er gerade in Gefangenschaft ist und vor Gericht muss! In Phil 2,17b.18, in Phil 3,1 und in Phil 4,7 fordert er die Gemeinde mehrfach auf, sich zu freuen. Selbst im Gefängnis fordert er andere auf, sich zu freuen, so wie er sich freut – das ist interessant und lohnt, genauer betrachtet zu werden!

## **Fragen zum Gespräch und zur Reflexion:**

### *Einstieg*

1. Was verbindest du mit Freude? Wie sieht für dich ein Leben aus, das Freude macht? Wie im Gegensatz dazu ein Leben, bei dem einem alle Freude fehlt?
2. Was denkst du – warum spricht man von Weihnachts- und Osterfreude? Was bedeutet das für dich?
3. Wenn in Gemeinden Taufen stattfinden oder Menschen davon berichten, dass sie neu zum Glauben gekommen sind, löst das in vielen große Freude aus? Warum?

### *Lies Phil 2,17b.18!*

4. Um was geht es zuvor in Phil 1 und 2? Was durchlebt der Apostel, während er über seine Freude schreibt und die Gemeinde auffordert, sich zu freuen?

### *Lies Phil 3,1-11!*

5. Paulus wiederholt (gerne) seinen Aufruf zur Freude! Vergleiche verschiedene Übersetzungen! Wie geben sie den Grund der Freude wieder?
6. Vergleiche mit Ps 32,11 und Hab 3,18! Was wird hier als Grund der Freude genannt?
7. Vergleiche mit Neh 8,10! Was wird hier über die Freude und ihre Wirkung gesagt? Was macht die Freude mit den Israeliten?
8. Ab Vers 2 schimpft der Apostel über gesetzliche Gläubige, die sich über ihre Art von Frömmigkeit freuen. Wo rüber freut sich Paulus (V3)? Welche Veränderung hat er durchgemacht (V7.8)?
9. Was beschreibt er als sein wichtigstes Ziel und seine größte Freude?
10. Was ist also der Ursprung eines Lebens, das Freude macht?

11. Lies Vers 11-14 und 20-21! Paulus beschreibt das Ziel seines Lebens. Obwohl er es noch nicht erreicht hat, beschreibt er seine große Freude. Wie kann ein Ziel, das man noch nicht erreicht hat, schon Freude machen?
12. Welche Bedeutung hat es für dich das Geschenk der Vergebung, Gnade und Liebe Gottes? Glaubst du, dass du – oder besser – bist du dir sicher, dass du einmal in der Ewigkeit bei deinem himmlischen Vater sein wirst? Was hat das mit einem Leben zu tun, das Freude macht?
13. Lies das folgende Gedicht von Hanns Dieter Hüsch! Was sagt es dir?

*Was macht, dass ich so fröhlich bin?*

*Ich bin vergnügt, erlöst, befreit.  
Gott nahm in seine Hände meine Zeit,  
mein Fühlen, Denken, Hören, Sagen,  
mein Triumphieren und Verzagen,  
das Elend und die Zärtlichkeit.*

*Was macht, dass ich so fröhlich bin  
in meinem kleinen Reich?  
Ich sing und tanze her und hin  
vom Kindbett bis zur Leich.*

*Was macht, dass ich so furchtlos bin  
an vielen dunklen Tagen?  
Es kommt ein Geist in meinen Sinn,  
will mich durchs Leben tragen.*

*Was macht, dass ich so unbeschwert  
und mich kein Trübsinn hält?  
Weil mich mein Gott das Lachen lehrt  
wohl über alle Welt.*

14. Wenn Freude so wichtig ist – nach allem was du betrachtet hast – was könnte dir helfen mehr Freude in deinem Leben zu erleben und ein freudiger und mit seiner Freude ansteckender Christenmensch zu sein?